Ausschuss für Bau, Umwelt, Energie und Verkehr der Gemeindevertretung Birkenau

Protokoll der Sitzung vom 4. Juli Ort: Sitzungssaal im Rathaus

Beginn: 20 Uhr

teilnehmende Personen:

Vorsitzender

· Hr. Marc Steinmann

Ausschussmitglieder

· Hr. Armin Groß

Hr. Peter Schabel

Hr. Daniel Schmidt

· Hr. Thilo Storch

Hr. Achim Wolperth

fehlend: Hr. Klaus Elflein

Gemeindevorstand und Verwaltung

Hr. BGM Milan Mapplassary

Frau Tina Meyer

- Hr. GVV Stefan Röwer

weitere Anwesende

Hr. Udo Fritz (Presse)

· Hr. Mack (InfraPro)

Tagesordnung:

- 1. Feststellung der Formalitäten
- 2. Wahl des Schriftführers
- Bauleitplanung der Gemeinde Birkenau Aufstellung des Bebauungsplanes "Nordwestlich der Apfelstraße" in der Gemarkung Birkenau sowie Einstellung des Verfahrens zur Einbeziehungssatzung "Nordwestlich der Apfelstraße" und Rücknahme des diesbezüglichen Aufstellungsbeschlusses vom 21.7.2015.
- 4 Verschiedenes

ad 1.)

Herr Steinmann eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass frist- und formgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

ad2.)

Da die Position des Schriftführers vakant geworden ist, steht die Wahl eines neuen Schriftführers auf der Tagesordnung. Da der Ausschuss zur heutigen Sitzung nicht vollzählig ist, wird die Wahl auf die nächste Sitzung vertagt.

Der Ausschussvorsitzende verfügt, dass das Ausschussmitglied Thilo Storch die heutige Sitzung kommissarisch protokolliert.

Der Vorstand der Gemeinde Birkenau 18. Juli 2022 ad3.)

Herr Mack von InfraPro erläutert ausführlich den Entwurf des Bebauungsplans "Nordwestlich der Apfelstraße" und beleuchtet insbesondere die planungsrechtliche Situation.

Es schließt sich eine Diskussion der Ausschussmitglieder an, in der unter anderem der Hochwasserschutz und die Entwässerung thematisiert werden. Außerdem wird der geltende Flächennutzungsplan angesprochen, der nicht im Einklang mit dem vorliegenden Entwurf steht.

Gegen 21 Uhr unterbricht de Ausschussvorsitzende die Sitzung für eine 10-minütige Pause.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wird deutlich, dass die Gemeinde Birkenau vor einer Grundsatzentscheidung steht: da ein neuer Flächennutzungsplan auch in den nächsten Jahren nicht zu erwarten ist und gleichzeitig vermehrt mit Anträgen nach §13b BauGB zu rechnen ist, sollte die Meinungsbildung auf eine breitere Basis gestellt werden. Der Ausschussvorsitzende schlägt deshalb vor, nach der politischen Sommerpause eine Klausurtagung zu diesem Thema durchzuführen.

Abstimmung - der Ausschuss vertagt sich: einstimmig angenommen

ad4.) keine Wortmeldung

Ende der Veranstaltung: 21 Uhr 30

(M. Steinmann, Ausschussvorsitzender)

(T. Storch, Schriftführer)